



28

PRIMARY OPERATION IN
SYNCHRONOUS METASTASIZED
INVASIVE BREAST CANCER

POSITIVE • ABCSG 28

Stammzellhypothese: Wir suchen den klinischen Beweis

Austrian Breast & Colorectal Cancer Study Group



ABCSG-28

Stammzellhypothese: Wir suchen den klinischen Beweis

Die Studie befasst sich mit primär metastasierten Mammakarzinompatientinnen, bei denen der Primärtumor noch nicht operiert wurde. Hypothetisch könnte es sinnvoll sein, diesen Primärtumor operativ zu entfernen, um therapierefraktäre Krebsstammzellen oder vom Primärtumor ausgehende Signale, wie Wachstumsfaktoren, zu reduzieren oder zu eliminieren. Damit könnte eine systemische Therapie bei diesen Patientinnen möglicherweise besser wirken. Retrospektive Analysen von insgesamt mehr als 10.000 Patientinnen weltweit stützen die Hypothese eines Benefits durch die Entfernung des Primärtumors bei primär metastasierten Patientinnen.

Das Studiendesign

In ABCSG-28 werden primär metastasierte Patientinnen in 2 Gruppen randomisiert. Die eine Gruppe wird sofort am Primärtumor operiert, die andere nur bei Bedarf (Lokalkontrolle). Beide Gruppen erhalten eine systemische Therapie gemäß den palliativen Schemata nach Zentrumsstandard.

28
PRIMARY OPERATION IN
SYNCHRONOUS METASTASIZED
INVASIVE BREAST CANCER
POSITIVE • ABCSG 28

ABCSG
AUSTRIAN BREAST & COLORECTAL
CANCER STUDY GROUP

ABCSG

Austrian Breast & Colorectal Cancer Study Group
Nussdorfer Platz 8, A-1190 Wien
Tel.: +43(0)1/408 92 30, Fax: +43(0)1/409 09 90
E-Mail: info@abcsbg.at, www.abcsbg.at

Welche Brustkrebspatientin kann teilnehmen?

Primär metastasiert, keine Vortherapie, kein Rezidiv

Einschlusskriterien:

- unbehandeltes synchron metastasierendes invasives Mammakarzinom mit Primärtumor in situ
- Primärtumor jeglicher Größe muss identifiziert worden sein, die Entfernung des Primums mit negativem Resektionsrand möglich sein
- Histologisch nachgewiesenes invasives Adenokarzinom der Brust
- Die Lokalisation der Metastasen muss radiologisch nachgewiesen sein. Biopsie nicht nötig.

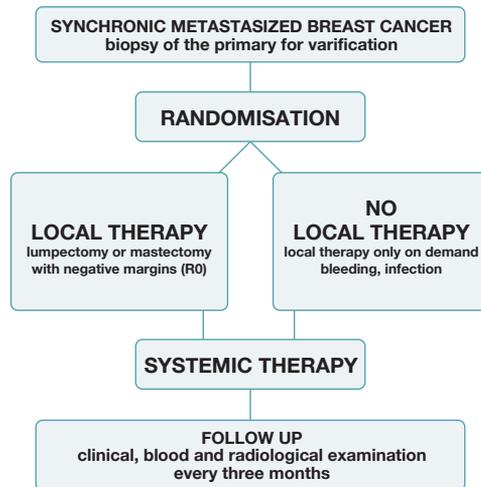
Ausschlusskriterien:

- Pat., bei denen R0 Resektion nicht möglich ist
- inflammatorisches Mammakarzinom
- Hirnmetastasen
- Pat., bei denen Anästhesie oder OP nicht möglich wäre
- Pat., mit zweiter unbehandelter Krebserkrankung
- andere maligne Erkrankung innerhalb 5J (Ausnahmen: in situ Gebärmutterhalskrebs, Plattenepithelkarzinom oder Basalzellkarzinom der Haut)
- Pat., mit rezidivierendem Karzinom
- Schwangerschaft oder Stillen
- Teilnahme an einer anderen Lokaltherapie-Studie

Translationale Forschung inkludiert

Die Studie befasst sich nicht nur mit dem klinischen Ergebnis, sondern auch mit der translationalen Ursachenforschung. Mehrere experimentelle Subprojekte werden rund um das Thema Krebsstammzellen (Balic) und Wachstumsfaktoren (Fitzal) geplant, um in Zukunft für systemisch erkrankte Patientinnen den Weg für neue Therapieformen zu öffnen.

ABCSG-28: Therapie



Für den Studienerfolg Zusammenarbeit aller ABCSG-Zentren

Für ABCSG-28 fehlen die finanziellen Mittel, um vielen Zentren die Teilnahme zu ermöglichen. Deshalb wurde die Zentrenzahl auf 15 beschränkt. Die Studie kann aber nur mit Unterstützung aller ABCSG-Zentren erfolgreich umgesetzt werden – denn lediglich 200 Patientinnen werden für eine Teilnahme pro Jahr in ganz Österreich in Frage kommen.

Wir bitten Sie deshalb, potentielle Patientinnen an teilnehmende Zentren zu überweisen, um ihnen die Möglichkeit zur Studienteilnahme zu geben.

www.abcsbg.at



ABCSG-28-ZENTREN	ANSPRECHPERSON	E-MAIL	TELEFON
MUW - AKH Wien Koop. Gruppe Chirurgie/Onkologie	Univ. Prof. Dr. Florian Fitzal	florian.fitzal@meduniwien.ac.at	01/40400-5621
KH Oberpullendorf Chir. Abteilung	Prim. Dr. Friedrich Hofbauer	f.hofbauer@krages.at	05/7979-34201, -34202, -34823
AKH Linz Inn. Med. III/Zentr. f. Hämat. u. med. Onko.	Univ. Doz. Dr. Peter Schrenk	peter.schrenk@lwest.at	0732/7806-3170
LKH Vöcklabruck 2. Med. Abt.	Dr. Ferdinand Haslbauer	ferdinand.haslbauer@gespag.at	050 554/71-24208
MUG - Univ. Frauenklinik Graz Gyn. Abteilung	OA Dr. Gero Luschin-Ebengreuth	gero-luschin@meduni-graz.at	0316/385-183698, -12150
MUI - Univ. Klinik f. Frauenheilkunde Innsbruck Klin. Abt. f. Gynäkologie und Geburtshilfe	OA Dr. Michael Hubalek	michael.hubalek@i-med.ac.at	0512/504-81285
KH BHS Linz Chir. Abteilung	OA Dr. Dietmar Heck	dietmar.heck@bhs.at	0732/7677-4926
KH Thermenregion Baden Chir. Abteilung	OA Dr. Harald Trapl	harald.trapl@baden.lknoe.at	02252/205-411, -106
KH Elisabethinen Linz Chir. Abteilung	Prim. Univ. Prof. Dr. Reinhold Függer	reinhold.fuegger@elisabethinen.or.at	0732/7676-4705, -4700
MUW - AKH Wien Allg. Gyn. u. gyn. Onkologie/Senologie	Univ. Prof. Dr. Christian Singer	christian.singer@meduniwien.ac.at	01/40400-2801
Ordination Dr. Wette	Dr. Viktor Wette	wetteviktor@aon.at	04212/33222
Klinikum Wels-Grieskirchen Koop. Gruppe Wels - 4. Int. Abteilung	Prim. Univ. Prof. Dr. Josef Thaler	josef.thaler@klinikum-wegr.at	07242/415-3450
LKH Salzburg-PMU Koop. Gruppe Salzburg - III Med.	Prim. Univ. Prof. Dr. Richard Greil	r.greil@salk.at	0662/4482-2880, -2879
MUG - LKH Graz Koop. Gruppe Onkologie	Univ. Prof. Dr. Hellmut Samonigg	hellmut.samonigg@meduni-graz.at	0316/385-13112
LKH Feldkirch Koop. Gruppe Chir./Int. Abteilung	OA Univ. Doz. Dr. Anton Haid	anton.haid@lkhf.at	05522/303-9245